

Schachclub 1974 Eschborn e.V.

Eschborner Jugendspieler weiter auf der Erfolgsspur !!!!

Wie in allen Vereinen ist es natürlich auch bei uns sehr wichtig, eine gut funktionierende Jugendabteilung zu haben. Schließlich muss man die Jugendlichen stets motivieren, weiterbilden und Stück für Stück an den Seniorenbereich heranzuführen. Sehr wichtig ist dabei vor allen Dingen der Wettkampf, in dem man sich mit gleichaltrigen stets messen kann. Und über eine rege Teilnahme unserer Nachwuchskräfte kann sich unser Jugendtrainer Frank Elpelt seit einiger Zeit nicht beschweren. In der Schülerliga lag unsere Mannschaft vor dem letzten Spieltag nur einen Punkt hinter der führenden Mannschaft aus Hattersheim auf dem zweiten Platz der Tabelle. Durch einen Sieg im direkten Aufeinandertreffen hätte man diese noch überholen können. Dementsprechend wurden die Partien aktiv und aggressiv gestaltet. Nach hartem Kampf musste man dem Gegner jedoch mit 1-3 den Vorzug lassen. Der Vizemeistertitel sprang dabei aber dennoch heraus. Der effektivste Spieler in dieser Saison war Josias Strobel. Beim Oppenheimer Jugendturnier im Februar konnten wir mit Kevin Kokowski und Frieda von Beckh zwei Teilnehmer stellen. Kevin sicherte sich dabei mit 7 aus 7 Punkten den Sieg bei der U12. Frieda belegte mit 4 aus 7 den dritten Platz bei der U10. Beide konnten am Ende stolz ihre Urkunden entgegennehmen und diese präsentieren (Siehe Foto).



Beim Hofheimer Frühjahrsopen Anfang April nahm unser „Vielspieler“ Anton Pyshny dann in der C-Gruppe teil und konnte sich dabei nach 9 gespielten Runden mit 6,5 Punkten den zweiten Platz sichern. Ebenfalls Anfang April fanden in Bad Homburg die diesjährige Jugendhessenmeisterschaften statt. Anton Pyshny belegte dabei im Wettbewerb U18 den 11. Platz. Frieda von Beckh konnte bei der U12 den 3.

Platz belegen und sich bei der U10 sogar den Titel sichern. Somit konnte sie sich für die deutsche Meisterschaft qualifizieren, welche im Mai dieses Jahres in Willingen ausgetragen wird.

Allen Jugendspielern drücken wir die Daumen, damit es mit ihnen so weitergeht und wir in ein paar Jahren spielstarken Zuwachs für unsere Mannschaften haben.